

FACH

MÜNDLICHE SPRACHVERMITTLUNG I

SSD (Settore Scientifico-Disciplinare)

L-LIN/14

DOZENT

LORENZO BRUGO

ZIELE

Der Kurs zielt auf den Erwerb der Technik und Methode eines Sprachvermittlers. Die immer engeren Beziehungen zwischen unterschiedlichen Völkern und Kulturen haben nämlich den Beruf des mündlichen Sprachvermittlers zunehmend aufgeworfen, der sich auf zwei miteinander verbundene Aspekte konzentriert: Sprache und Kultur.

Von einer theoretischen Allgemeineinführung in die häufigsten Schwierigkeiten und Hindernisse für einen Sprachvermittler bzw. Dolmetscher ausgehend, wird dann auf die berufsspezifischen Techniken und Instrumente eingegangen, die jeder Studierende erwerben muss, um diesen Fachbereich professionell anzugehen.

Die Übungen zielen auf die Entwicklung unabdingbarer Fähigkeiten ab, wie z.B.:

- angemessenes Verständnis der Ausgangssprache
- Konzentration
- Gleichzeitig Erfüllung mehrerer Gehirnfunktionen (Zuhören, Inhaltsverständnis, Inhaltsbearbeitung in der Zielsprache, Wiedergabe)
- Erkennung und Übertragung der Rednerabsicht
- Beherrschung der Zielsprache
- Stimmenbildung (angemessene Intonation)

Parallel werden den Studierenden die Grundtechniken des Konsektivdolmetschens und die Notizentechnik beigebracht, wobei sich der Schwerpunkt dieser Disziplin auf folgendes fokussiert: gute Notizen, Gedächtnis und korrekte Wiedergabe in die Zielsprache. Der Lehransatz sieht vor allem Sprachlaborübungen vor; der Unterricht wird sowohl in der italienischen Sprache (*source language*), als auch in der Zielsprache (*target language*) gehalten.

INHALT

- *Skimming/Scanning*-Übungen
- Entwicklung der Konzentration und Selbstbeherrschung
- Sprechfertigungsübungen
- Gedächtnisübungen (*long-term memory/short-term memory*)
- Rollenspiel zur Berufssimulation
- Stehgreifübersetzung
- Gebrauch der häufigen Symbole / Abkürzungen / Akronyme
- Notizentechnik (*note-taking*)
- Sprachlaborübungen (*shadowing*, Kurdolmetschen – nur passiv)

Die Übungen umfassen Themen wie Zeitgeschehen, Gesellschaft und Landeskunde. Die Texte stammen aus verschiedenen Zeitungen und Zeitschriften, sowie Reiseführern und Landesbroschüren.

BEWERTUNGSMODALITÄTEN

Prüfungen

Laufende Bewertung

BIBLIOGRAPHIE

Autor

FALBO, RUSSO, STRANIERO

Titel

Interpretazione Simultanea e Consecutiva

Verlag

HOEPLI, MILANO

Erscheinungsjahr

1999

Autor

MONACELLI C.

Titel

Interpreti si diventa

Verlag

F. ANGELI, MILANO

Erscheinungsjahr

1997

Autor

Großjohann

Titel

Tatsachen über Deutschland

Verlag

Auswärtiges Amt

Erscheinungsjahr

2003

Autor

Mehrere Verfasser

Titel

JUMA, Jugendmagazin

Verlag

Aus der Internetseite

Erscheinungsjahr

2006